

In Verbindung bleiben

Gute Beziehungsebene zu den Eltern auch über Distanz aufrechterhalten

Bereits mit Beginn der aktuell herausfordernden Zeit nahm das „in Verbindung bleiben“ mit den uns anvertrauten Kindern und deren Familien eine sehr zentrale Rolle in unseren Überlegungen und Planungen ein. Unser Ziel war und ist es, die gute Beziehungsebene auch über die Distanz hinweg aufrecht zu erhalten. Gerade jetzt sehen wir es als wichtige Aufgabe, als verlässliche Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen und bei Unsicherheiten zu begleiten. Besonders sorgenvoll blicken jene Eltern, deren Kinder im Herbst in die Schule eintreten, der Zukunft entgegen. Sie wünschen ihren Kindern einen guten Kindergartenabschluss für den gelingenden Start in die Schule.

Daher pflegen wir über persönliche Telefongespräche, E-Mails und WhatsApp-Nachrichten intensiven Austausch. Dabei gelingt es, bei Anfragen, Herausforderungen und Sorgen der Eltern sensibel zu begleiten aber auch erfreuliche Tagesgeschehnisse auszutauschen.

An die Kinder haben wir jeweils einen persönlichen Brief mit beigelegtem, den Interessen des Kindes entsprechendem Material postalisch versendet.

Weil der Geburtstag jedes Kindes eine zentrale Rolle im Jahreskreis einnimmt und sich jedes Kind auf die Feierlichkeiten rund um diesen Ehrentag freut, wollen wir ihn auch in dieser Zeit entsprechende Beachtung schenken. Daher haben wir die Geburtstagsgeschenke persönlich zugestellt und kontaktlos an die Haustüren der Geburtstagskinder gehängt. Zusätzlich haben wir am Festtag des Kindes ein spezielles Geburtstagsvideo, auf dem wir das Geburtstagslied singen, als WhatsApp-Nachricht an das Geburtstagskind gesendet. So konnten wir trotz Distanz einen persönlichen Beitrag leisten, um diesen Tag zu einem Besonderem zu machen.



Kindergarten St. Peter am Kammersberg

Marion Dorfer